

GEORGE FRIDERIC HANDEL

NINE GERMAN ARIAS

for Soprano, obbligato instrument and Basso Continuo

HWV 202 - 210

based on the Autograph, British Library RM 20 f 13

Künft'ger Zeiten eitler Kummer

HWV 202

G.F.Händel

The first system of the musical score, measures 1-9. It features a treble and bass staff in G minor (three flats) and 3/4 time. The treble staff contains a melody with several triplets. The bass staff provides a harmonic accompaniment with some triplets and a 6/8 note in measure 8.

The second system of the musical score, measures 10-17. It continues the melody and accompaniment. The lyrics 'Künft' - ger Zei-ten eit-ler Kum-mer stört nicht' are written below the treble staff in measures 15-17.

The third system of the musical score, measures 18-24. The lyrics 'un-sern sanf-ten Schlum-mer, Ehr-geiz hat uns nie be-siegt künft'-ger Zei-ten eit-ler' are written below the treble staff in measures 18-24.

The fourth system of the musical score, measures 25-30. The lyrics 'Kum-mer stört nicht unsern sanf-ten Schlum-mer, stört nicht unsern sanf-ten Schlum-mer, Ehrgeiz hat uns nie be-' are written below the treble staff in measures 25-30.

The fifth system of the musical score, measures 31-36. The lyrics 'siegt, Ehrgeiz hat uns nie besiegt, künft'ger Zeiten eit - ler Kummer stört nicht unsern sanften' are written below the treble staff in measures 31-36.

38

Schlum-mer, Ehrgeiz hat uns nie besiegt, Ehrgeiz hat uns nie besiegt.

46

Fine

55

Mit dem unbesorgten Leben, das der Schöpfer uns ge-geben, sind wir ruhig und vergnügt, sind wir

63

ru - - - hig und ver-gnügt, mit dem un-be-sorg-ten Le-ben, das der Schöp-fer uns ge-

Da Capo

70

ge-ben, sind wir ru - - - hig, sind wir ru-hig und ver - gnügt, sind wir ru-hig und ver-gnügt.

Das zitternde Glänzen der spielenden Wellen

HWV 203

G.F.Händel

Aria

6

11

Das zittern-de Glänzen der spielen-den Wellen ver-silbert das U-fer, be-

16

per-let den Strand, das zit-tern - de Glän-zen der spie - len-den Wel -

20

- - len ver-sil-bert das U-fer, ver-sil-bert das U-fer, be-per -

24

let den Strand; das zit-tern - de Glän-zen der

28

spie - len-den Wel-len ver - sli-bert das U-fer, be - per - let den Strand, das zit-tern-de Glän-zen der

32

spie-len-den Wel-len ver-sil-bert das U-fer, be - per - - - let, be-per - let den

36

Strand, das zit-tern - de Glän-zen der spie-len - den Wel-len, der spie - len-den Wel-len, der

40

spie-lenden Wellen, ver silbert das U-fer, be-per - let, be per-let den Strand, ver-silbert das Ufer, be-

45

per-let den Strand.

50

Fine

Die rau-schen-den Flüs-se, die spru-deln-den Quel-len

54

be - rei-chern, be-fruch-ten, er - fri-schen das Land und

58

machen in tausend ver - gnügen - den Fäl-len die Gü - te des herr-lichen Schöp-fers bekannt, und

62

Da Capo

ma - chen in tau-send ver - gnü - gen-den Fäl-len die Gü - te des herr-li-chen Schöp-fers be-kannt

Süßer Blumen Ambraflocken

HWV 204

G.F.Händel

Andante

9 Süs-ser Blu - men

17 Am-bra - flok - ken, eu-er Sil-ber soll mich lok - ken dem zum Ruhm der

25 euch ge-macht, eu-er Sil - ber soll mich lok - ken dem zum Ruhm,

33 der euch ge-macht.

41

Süs-ser Blu-men Am-bra - flok-ken, eu-er Sil - ber soll mich lok-ken

49

dem zum Ruhm, dem zum Ruhm, der euch ge - macht, dem zum Ruhm, —

56

der euch ge-macht, eu - er Sil-ber soll mich lok-ken, süs - ser Blu-men

64

Am-bra - flok - ken, eu-er Sil-ber soll mich lok - ken dem zu Ruhm, dem zum

72

Ruhm, der euch ge - macht, dem zum Ruhm, — der euch ge-macht.

80

88

Fine

Da ihr fallt, will ich mich schwin - gen him - mel -

96

wärts, him - mel - wärts, und den be - sin - gen, der die Welt her - vor - ge -

104

bracht: da ihr fallt, will ich mich schwin - gen him - mel - wärts und den be -

112

Da Capo

sin - gen, der die Welt her - vor - ge bracht, der die Welt her - vor - ge - bracht.

Süße Stille, sanfte Quelle

HWV 205

G.F.Händel

Larghetto

Sü - ße Stil - le, sanf-te Quel - le ru - hi - ger Ge - las - sen-
 heit! Sü - ße Stil - le, sanf-te Quel - le ru - hi - ger Gelas-sen-
 heit! Sü-ße Stil - le, sanf - te Quel-le ru - hi - ger Gelas - sen-
 heit, ru - higer Ge - las - senheit!
 Selbst die See-le, selbst die See-le wird er -

Fine

40

freut, wenn ich mir nach die - ser Zeit ar - beit - sa - mer

47

Ei - tel - keit je - ne Ruh, je - ne Ruh vor Au - gen stel - le,

54

die uns e - - wig ist be-reit, die uns e - - - - -

61

- - - wig, die uns e - - wig ist be-reit.

68

Sü - ße

Da Capo

Singe Seele, Gott zum Preise

HWV 206

G.F.Händel

Aria

Sin-ge

11 See - le, Gott zum Prei - se, der auf sol-che wei-se Wei-se al-le Welt, al - le

21 Welt so herr-lich schmückt, sin-ge See - le Gott zum Prei - se, der auf sol - che wei - se

31 Wei-se al - le Welt, al - le Welt so herr-lich schmückt!

39 Sin-ge See - le Gott zum Prei - se, der auf sol-che wei - se Wei-se al - le

48

Welt so herr-lich schmückt der auf sol-che wei-se Wei-se al-le

56

Welt, al-le Welt so herr-lich schmückt, der auf sol-che wei-se Wei-se al-le

65

Welt so herr-lich schmückt

74

Fine

Der uns durchs Ge-hör er-quickt, der uns durchs Ge-

82

sicht ent-zückt, wenn er Bäum' und Feld be-blü-met, wenn er Bäum' und

90

Feld be - blü - met, sei ge - prei-set, sei ge - rüh-met sei ge - prei-set, sei ge-rüh -

99

met! der uns durchs Ge - hör er-quickt, sei ge - prei-set,

108

der uns durchs Ge - sicht ent-zückt, sei ge - rüh-met, wenn er Bäum' und Feld be -

117

blü-met, wenn er Bäum' und Feld be - blü - met, sei ge - prei-set, sei ge -

Da Capo

125

rüh-met, sei ge - prei-set, sei ge-rüh - met, sei ge - prei-set, sei ge-rüh - met.

Meine Seele hört im Sehen

HWV 207

G.F.Händel

Aria

Andante

Mei - ne See-le hört im

Se-hen, mei - ne See-le hört im Se-hen, wie, den Schöp-fer zu er-

hö-hen, al-les jauch-zet, al-les lacht, al-les jauch-zet wie, den Schöp-fer zu er -

hö - - - - hen, al-les jauch - - - - zet, al-les jauch - - - -

19

- zet, al-les lacht, al-les jauch-zet, al-les lacht, al-les lacht,

23

mei-ne See-le hört im Se-hen, wie, den Schöp-fer zu er - hö-hen, al-les jauch-zet, al -

27

- les jauch - - - - - zet, al-les lacht, al-les jauch -

31

- zet al-les jauch - zet al-les jauch - - - - - zet, al-les lacht,

35

wie, den Schöp-fer zu er - hö-hen, al-les jauch-zet, al - les jauch - zet al - les lacht,

39

al-les jauch-zet, al-les jauch - zet, al - les lacht.

43

47

Fine

Hö-ret nur, des er-blüh'n-den Früh-ling's Pracht ist die

51

Spra-che der Na-tur, die sie deutlich durchs Gesicht all-ent-hal-ben all-ent-hal-ben, al-lent-

55

Da Capo

hal-ben mit uns spricht, al-lent-hal-ben mit uns spricht.

Die ihr aus dunklen Gräften

HWV 208

G.F.Händel

Larghetto

Die ihr aus dun - klen Gräf - ten den ei - teln Mam - mon grabt, seht,

was ihr hier in Lüf - ten für rei - che Schät - ze habt, seht, was ihr hier in Lüf - ten, hier in

Lüf - ten für rei - che Schät - ze habt.

Die ihr aus dun - klen Gräf - ten den ei - teln Mam - mon grabt, seht, was ihr hier in

17

Lüf - ten, hier in Lüf - ten für rei - che Schät - ze habt, für rei - che Schät -

20

- ze habt, die ihr aus dun - klen Gräf - ten den ei - teln Mam - mon grabt, seht,

23

was ihr hier in Lüf - ten für rei - che Schät - ze habt, für rei - che Schät - ze für rei - che Schät -

26

- - - - - ze, für rei - che Schät - ze habt, für rei -

29

- che Schät - ze habt.

33 *Fine*

Sprecht nicht: es ist nur Farb und Schein, es

36

ist nur Farb und Schein, man zählt und schließt es nicht im Ka-sten ein, man zählt und schließt es

39

nicht im Ka - sten ein; spricht nicht: es ist nur Farb und Schein, man zählt und

42

schließt es nicht im Ka-sten ein, spricht nicht: es ist nur Farb und Schein, man

45 *Da Capo*

zählt und schließt es nicht, und schließt es nicht im Ka - sten ein.

In den angenehmen Büschen

HWV 209

G.F.Händel

7
In den an - ge - nehmen Büschen, wo sich Licht und Schat - ten mischen

13
su - chet sich in — stil - ler Lust Aug und Herze zu er - fris - chen Aug und Herze,

19
Aug und Herze zu er - fri - schen, in den an - genehmen

25
Bü - schen, wo sich Licht und Schat - ten mi - schen. su - chet sich in stil - ler

30 *tr*

Lust Aug und Herze zu er-frischen, Aug und Her-ze zu erfri-schen, su-chet sich in stiller

36

Lust Aug und Herze zu er-fri-schen.

42

Dann er-hebt sich in der Brust,

48

Dann er-hebt sich in der Brust, mein zufrie-de-nes Ge-mü-te und lobsingt des

54

Schöp-fers Gü-te, und lob-singt des Schöp-fers Gü-te, dann er-hebt sich in der Brust

59

mein zu - frie-de - nes Ge - mü - te und lob-singt des Schöp - fers Gü - te,

64

dann er - hebt sich in der Brust mein zu-frie-de - nes Ge-

69

mü - te und lob - singt des Schöp - fers Gü - te, und lob-singt des Schöp - fers Gü - te, und lob-

74

singt des Schöp-fers Gü - te.

79

singt des Schöp-fers Gü - te.

Flammende Rose, Zierde der Erden

HWV 210

G.F.Händel

10

18

27

35

Flam-men-de Ro - se, Zier-de der Er-den, glän-zen-der Gär-ten be -

zaubern-de Pracht! flam-mende Ro - se, Zierde der Er - den, glän-zen-der

Gär - ten, glän-zen-der Gär-ten be - zau - - - - -

43

bern-de Pracht,

51

flam-men-de Ro-se, Zier-de der Er-den, glän-zen-der Gär-ten, glän-zen-der Gär-ten be-

59

zau - - - - - bern-de

66

Pracht, be - zau - - - - - bern-de

74

Pracht be-zau-bern-de Pracht, glän-zen-der Gär-ten, be-zau-bern-de

82

Pracht!

91

Fine

Augen, die

100

dei-ne Vor-treff-lich-keit se-hen, müs-sen, vor An-mut er-stau-nend, ge-ste-hen, daß dich ein gött-li-cher

109

Fin-ger ge-macht, Augen, die dei-ne Vor-treff-lich-keit se-hen, müs-sen, vor An-mut er-stau-nend, ge-

118

ste-hen, daß dich ein gött-li-cher Fin-ger ge-macht, daß dich ein gött-li-cher Fin-ger ge-macht.

Da Capo